



Christoph Maurer  
Fliederstrasse 9  
9220 Bischofszell  
[praesident@fvtg.ch](mailto:praesident@fvtg.ch)

Bischofszell, 20. Februar 2016

## **Einladung zur 46. Jahresversammlung des Thurgauer Fischereiverbands vom 18. März 2016, Aula „Bruggfeld“ in Bischofszell**

Sehr geehrte Mitglieder und Gäste des Thurgauer Fischereiverbandes

Gerne möchten wir Sie zur 46. Jahresversammlung des FVTG einladen. Für die Mitglieder haben wir eine Stimmrechtskarte beigelegt. Wir bitten Sie diese am Eingang abzugeben. Gäste erhalten eine Gästekarte. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie sich bis zum 15. März 2016 per Email beim Präsidenten anzumelden ([praesident@fvtg.ch](mailto:praesident@fvtg.ch)).

Gemäss Programm beginnt die Jahresversammlung um 18.30 Uhr.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme aller Mitglieder und Gäste. Für unsere Gäste sind einige wenige Parkplätze direkt bei der Schule „Bruggfeld“ reserviert. Die anderen Teilnehmer benutzen bitte die Gratis-Parkplätze bei den nahen Sportanlagen (siehe Situationsplan). Der anschliessende Fussweg beträgt noch knappe 5 Minuten.

Die Aula ist auch in wenigen Minuten vom Bahnhof „Bischofszell Nord“ aus erreichbar. Somit ist eine Anreise mit dem Zug ebenfalls möglich.

Bis heute sind beim Präsidenten keine Anträge bezüglich Projekt - Unterstützung eingegangen. Ergreifen Sie die Chance!

Freundlich Grüsse

Christoph Maurer

Präsident Thurgauer Fischereiverband

- Programm und Traktandenliste JV 2016
- Situationsplan
- Jahresbericht 2015
- Protokoll JV 2015
- Jahresrechnung 2015 /Budget 2016
- Stimmkarte / Gästekarte



# Einladung zur 46. Jahresversammlung des Thurgauer Fischereiverbands

## Treffpunkt

Wann: 18. März 2016

Wo: Aula Schulhaus „Bruggfeld“, Rofenstrasse 20, 9220 Bischofszell

## Programm

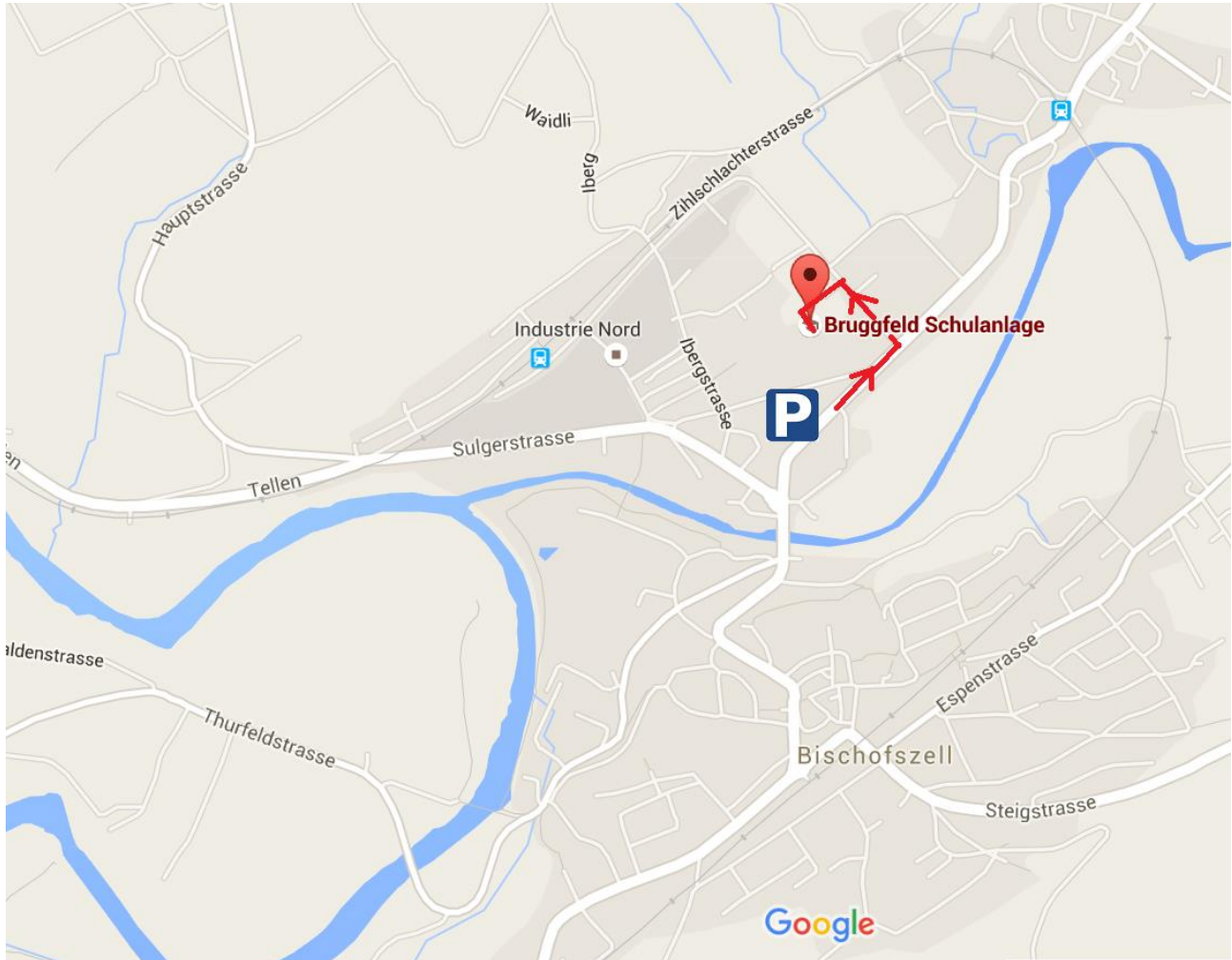
- 18.30 Uhr Eintreffen der Gäste und Mitglieder, Apéro
- 18.45 Uhr Begrüssung durch Christoph Maurer Präsident FVTG
- 18.50 Uhr Gastreferat: Samuel Gmünder (SFV) zum Thema „Fischer schaffen Lebensräume“
- 19.15 Uhr Jahresversammlung FVTG
- 21.00 Uhr Steh - Lunch

## Traktandenliste

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll JV 2015
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2015
5. Revisorenbericht
6. Festlegung Budget 2016 / Jahresbeitrag 2016 / Spesenreglement
7. Wahl des Vorstandes (Gesamterneuerungswahlen des Vorstandes)
8. Ehrungen
9. Anträge an die Jahresversammlung
10. Informationen aus „Frauenfeld“
11. Allg. Umfrage



## Situationsplan





# Jahresbericht Thurgauer Fischereiverband Jahr 2015

## Vorstand

Der Vorstand traf sich im Jahr 2015 zu vier Sitzungen. An diesen Treffen wurden folgende Themen behandelt: Zweite und dritte Ausgabe unserer Verbandszeitung, Tag der Fischerei 2015, Vergiftungen in der Salmsacher Aach (mit Strafanzeige durch den Verband) und im St. Pelagibach, zwei Informationssitzungen mit der Jagd- und Fischereiverwaltung Thurgau und dem Amt für Umwelt und die Vorbereitung auf die JV 2016.

Des Weiteren wird der Internetauftritt des Verbandes [www.fvtg.ch](http://www.fvtg.ch) durch den Vorstand ständig aktualisiert.

## Verbandszeitschrift

Unter der redaktionellen Leitung von Tobias Engel und durch die Beteiligung vieler freiwilliger Autoren konnten wir zwei Ausgaben der Verbandszeitung erstellen.

## Schweizerischer Tag der Fischerei 2015

Der Vorstand hat den Tag der Fischerei zum Anlass genommen die Regierungsräte Haag und Komposch in einem öffentlichen Brief auf den schlechten Zustand der Thurgauer Fließgewässer hinzuweisen. Vor allem die äusserst schleppende Umsetzung der terminlichen Vorgaben des neuen Gewässerschutzgesetzes wurde thematisiert.

Die Antwort auf das Schreiben war bezüglich der Verkürzung der Umsetzungstermine leider nicht sehr konkret. Der Verband bleibt aber am Ball.

Einige Vereine haben den Tag der Fischerei zum Anlass genommen, auf lokaler Ebene eigene Anlässe durchzuführen. Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle für das gezeigte Engagement bedanken.

## Vergiftungen

Die zweite Jahreshälfte 2015 war durch zwei massive Bachvergiftungen im Oberthurgau geprägt. Einmal betraf es den St. Pelagibach bei Waldkirch (SG) / St. Pelagiberg (TG). Bei diesem Ereignis verendeten mehrere tausend Bachforellen und Steinkrebese. Bedingt durch die intensive Medienarbeit des Thurgauer Fischereiverbandes war das Medienecho so gross, dass der Verursacher nach vier Tagen Selbstanzeige erstattete.

Im zweiten Fall wurde die Salmsacher Aach (ein Seeforellen Laichgewässer) mehrmals massivst vergiftet, wobei die gesamte aquatische Lebensgemeinschaft qualvoll verendete. Der Verursacher konnte durch die Polizei und das Amt für Umwelt ermittelt werden. In diesem Fall hat der Verband Strafanzeige wegen Gewässerverschmutzung und Tierquälerei bei der Staatsanwaltschaft eingereicht. Das Verfahren ist aktuell noch hängig (Voruntersuchung).

## Informationssitzungen mit der kantonalen Verwaltung

Im Jahr 2015 haben zwei Informationssitzungen stattgefunden. Bei der ersten Sitzung mit dem Amtsleiter der Jagd- und Fischereiverwaltung, R. Kistler wurden allgemeine Fragen der Zusammenarbeit erörtert. Nach Aussage von R. Kistler wird in der Legislaturperiode 2016-2019 das Fischereigesetz des Kantons Thurgau überarbeitet. In diesem Zusammenhang hat der Verband zwei Forderungen an die neue Gesetzgebung gestellt.

- Der Unterschied zwischen der Thurgauer und der Eidgenössischen Gesetzgebung bezüglich der Altersvorgaben (14 bzw. 10. Jahre) muss vereinheitlicht werden (10 Jahre).
- Die St. Galler und Thurgauer Gesetzgebung bezüglich der Seefischerei am Obersee müssen möglichst weitgehend vereinheitlicht werden.



An der zweiten Sitzung hat Heinz Ehmann vom Amt für Umwelt über die Möglichkeiten des Amtes bei Wasseranalysen und allgemeinen biologischen Untersuchung von Gewässern informiert. Aus Sicht des Präsidenten können folgende Punkte festgehalten werden:

- Die Ressourcen des Amtes für Umwelt vor allem im Bereich der Analytik sind eher bescheiden und müssen zielgerichtet eingesetzt werden.
- Bei Überschreitungen von Grenzwerten durch Pflanzenschutzmittel aus der Landwirtschaft sind dem Amt für Umwelt mehr oder weniger die Hände gebunden, da die Bewilligungsinstanz für diese Präparate aktuell das Amt für Landwirtschaft in Bern ist. Hier liegt ein klarer Interessenkonflikt vor. Dieser Zustand ist zwar erkannt, muss aber zuerst auf Bundesebene gelöst werden, bevor die Kantone aktiv werden können. Störend ist vor allem der Punkt, dass das Gewässerschutzgesetz eine maximale Belastung festlegt, diese aber durch das Amt für Landwirtschaft (Bern) indirekt wieder ausgehebelt wird.

### **Wasserkraft Projekt „Tuurau“ in Bischofszell, aktueller Stand**

Die Projektanden (Fa. Koch Kraftwerk AG) haben das Projekt anfangs 2015 zurückgezogen. Dem Vorstand des Thurgauer Fischereiverbandes wurde aber durch die Projektanden mitgeteilt, dass ein neues Projekt ausgearbeitet würde. Das Konzession- und Baugesuch sollte im Herbst 2015 eingereicht werden. Dies ist bis heute (15. Februar 2016) nicht geschehen.

### **Unterstützte Projekte**

Der Verband hat das Projekt zum Einbringen von Kies in die Salmsacher Aach gemäss dem Beschluss der Jahresversammlung 2015 finanziell unterstützt. Wobei ca. zwei Drittel des gesprochenen Betrages tatsächlich verwendet wurden.

### **Offenes Ohr für Anliegen**

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, teilen Sie uns Sorgen, Anliegen oder auch Ideen mit. Wir freuen uns auf Ihre aktive Mitarbeit.

Christoph Maurer, Präsident

Bischofszell, im Februar 2016



# PROTOKOLL

## der 45. Mitgliederversammlung vom 27. März 2015 in der Aula des Schulhauses „Sandbänkli“ in Bischofszell

Um 18.53 Uhr Eröffnung der 45. Mitgliederversammlung des Thurgauer Fischereiverbandes durch den Präsidenten ad Interim Christoph Maurer. Er begrüsst die anwesenden Gäste:

- SFV S. Gründler
- Präsident Berufsfischerverband Reto Leuch
- Marcel Tanner
- Claudia Eisenring
- Markus Grünenfelder
- Markus Zellweger

Entschuldigungen:

- RR Claudius Graf Schelling
- JFV R. Kistler
- BAFU M. Baumann

Anwesende Ehrenmitglieder

Total sind 45 Stimmberechtigte anwesend, was ein absolutes Mehr von 23 Stimmen ergibt.

Vor dem Beginn der eigentlichen Versammlung übergibt Christoph Maurer das Wort an Claudia Eisenring vom Amt für Umwelt Thurgau. Sie hält einen Vortrag zur Umsetzung des Gewässerschutzgesetzes. Dabei wird die Vorgehensweise der Kantonalen Stelle erklärt.

Um 19.30 Uhr startet der Präsident a.i. mit der ordentlichen Versammlung. Er entschuldigt Matthias Gehring, welcher infolge einer Terminkollision leider nicht anwesend sein kann. Zudem verkündet er, dass ein Antrag der Achfischer fristgerecht an den Vorstand gelangte, welcher in die Traktanden aufgenommen wird.

Die Traktandenliste wurde vorgängig zur Einsicht an die Mitglieder versendet und wurde wie folgt bestimmt:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der letzten Jahresversammlung
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung
5. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung
6. Budget und die Genehmigung für das kommende Verbandsjahr
7. Festsetzung des Jahresbeitrages
8. Erteilung von ausserordentlichen Finanzkompetenzen an den Vorstand
9. Behandlung kantonaler und nationaler Fischereifragen, Gesetze und Verordnungen, Anträge an die Behörden etc.
10. Anträge an die Jahresversammlung (Statutenanpassung, Ausschlüsse, eingegangene Anträge von Mitgliedern, etc.)
11. Wahlen (Vorstand, Revisoren)
12. Mitteilungen und allgemeine Umfrage

Da im letzten Verbandsjahr zwei Mitglieder verstorben sind, bittet der Präsident a.i. die Versammlung Walter Bötschi gedenken.

## **1 Wahl der Stimmenzählers**

Folgende Stimmenzähler wurden für die 45. Mitgliederversammlung gewählt:



- Dominik Nökel
- Cyrille Marthy

## **2 Protokoll der 44. DV (2014)**

Das Protokoll der letzten DV wurde fristgerecht mit der Einladung an die Mitglieder versendet. Da keine Diskussion gewünscht wird, erfolgt zugleich die Abstimmung. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen und mit einem Applaus verdankt.

## **3 Jahresbericht des Präsidenten**

Der Jahresbericht wurde ebenfalls mit der Einladung versandt und durch die Versammlung diskussionslos, einstimmig gutgeheissen und verdankt.

## **4 Jahresrechnung 2014**

Der Kassier stellt die Jahresrechnung 2014 vor. Diese weist ein kleines Defizit von 101.21 SFr. aus, wobei sich das Verbandsvermögen per 31.12.2014 auf 20'543.37 SFr. belief. Eine Diskussion durch die Mitglieder wurde nicht gewünscht.

## **5 Revisorenbericht 2014 und Wahl des neuen Revisors**

Der Revisorenbericht wird von Yves Sturzenegger vorgetragen. Die Revisoren Yves Sturzenegger und Jonny Maag haben die Jahresrechnung geprüft und für einwandfrei empfunden. Sie empfehlen Décharge zu erteilen. Die Rechnung wird einstimmig angenommen und mit einem Applaus verdankt.

Als neue Revisorin wurde Astrid Oswald einstimmig gewählt.

## **6 Festlegung Budget 2015**

Im Budget für das Jahr 2015 wird ein keiner Verlust ausgewiesen. Dies wird durch die sich verringemde Anzahl Mitglieder sowie die Ausgaben für die Erstellung der Verbandszeitschrift begründet. Durch die wachsende Anzahl von Mitgliedern wird der Verband jedoch laufend wieder grösser. Zum jetzigen Zeitpunkt zählt der Verband ca. 300 Einzelmitglieder. Das Budget wird einstimmig bestätigt.

## **7 Festsetzung des Jahresbeitrages**

Der Jahresbeitrag von Fr. 30.00 sowie das Spesenreglement werden einstimmig bestätigt.

## **8 Erteilung von ausserordentlichen Finanzkompetenzen an den Vorstand**

Es liegen keine Anträge aus dem Vorstand vor.

## **9 Behandlung kantonaler und nationaler Fischereifragen, Gesetze und Verordnungen, Anträge an die Behörden**

Es liegen keine Anträge vor.

## **10 Anträge an die Jahresversammlung (Statutenanpassung, Ausschlüsse, eingegangene Anträge von Mitgliedern**

- Anträge von Mitgliedern:



Dem Vorstand liegt ein Antrag der Aachfischer vor. Sie beantragen die finanzielle Unterstützung mit Fr. 1'000.00 von Kieseinträgen im Bachlauf. Der Vorstand befürwortet diese Unterstützung. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

- Statutenanpassung:

Der Vorstand wurde von den Mitgliedern auf eine Redundanz aufmerksam gemacht. Der Vorstand beantragt den Absatz 3.4 „Stimmverteilung“ ersatzlos zu streichen da der Inhalt mit dem Absatz 3.3 „Mitgliederbeitrag / Gönnerbeitrag“ abgedeckt ist. Die Versammlung befürwortet diese Anpassung einstimmig.

## 11 Wahlen

Der Präsident ad Interim Christoph Maurer stellt sich der Wahl als Präsident. Er ist seit 2008 als Sekretär für den Vorstand tätig. Er wird einstimmig gewählt.

## 12 Mitteilungen und allgemeine Umfrage

**Samuel Gründler, Schweizer Fischereiverband:** Er begrüsst die anwesenden Fischer und Gäste und informiert den TG-Verband über die Tätigkeiten des CH-Verband. Unter anderem informiert er über die Umsetzung des Gewässerschutzgesetzes, über den Rücktritt des Verbandspräsidenten Roland Seiler per DV 2015, die Jungfischermeisterschaft im Wallis sowie den Tag der Fischerei vom 29.08.2015.

**Reto Leuch:** Informiert die Versammlung über die Problematik des Nährstoffmangels in den Schweizer Seen.

**Jörg Marolf:** Er bedankt sich für die Tätigkeit des Vorstands und für die Fischereizeitung.

**Christoph Maurer, Thurgauer Fischereiverband:** Er informiert über die Diskrepanz zwischen Sport- und Berufsfischern. Ausgelöst wurde dies durch verschiedene Zeitungsberichte eines verärgerten Sportfischers. Er appelliert an die Versammlung, die direkte Kommunikation zu suchen und auf einseitige Interviews zu verzichten. Diese schaden der gesamten Fischerei.

Um 20.45 Uhr schliesst der Präsident die 45. Mitgliederversammlung und bedankt sich bei der Teilnehmern.

Diessenhofen, 18.02.2016

Aktuar Tobias Engel



# Jahresrechnung 2015 Fischereiverband Thurgau



Jahresrechnung 2015				
	Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliederbeiträge	SFr.	6'390.00		
Gönnerbeiträge	SFr.	390.00		
Diverse Einnahmen	SFr.	9.53		
Beitrag Schweiz. Fischereiverband (300 Mitglieder)			SFr.	3'000.00
Beiträge und Spenden			SFr.	200.00
Werbung und Information (Zeitschrift)	SFr.	450.00	SFr.	3'725.35
Internet-Auftritt			SFr.	133.80
Tagungs- und Sitzungsgelder			SFr.	1'911.60
Vorstandsentschädigungen			SFr.	1'200.00
Porto und Telefon			SFr.	169.39
Drucksachen / Büromaterial			SFr.	-
Versammlungen: DV TG / DV CH			SFr.	1'100.00
Diverse Ausgaben (Tag der Fischerei 2013, 2 Jahre verspätet eingegangen Rechnung)			SFr.	999.40
Einsprache Kraftwerk Tuarau			SFr.	281.00
Projekt Kiseintrag Aach			SFr.	630.65
<b>Total</b>	<b>SFr.</b>	<b>7'239.53</b>	<b>SFr.</b>	<b>13'351.19</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>			<b>SFr.</b>	<b>-6'111.66</b>

Budget 2015				
	Einnahmen		Ausgaben	
	SFr.	6'900.00		
	SFr.	500.00		
	SFr.	-		
			SFr.	3'920.00
			SFr.	200.00
			SFr.	1'000.00
			SFr.	200.00
			SFr.	2'000.00
			SFr.	1'650.00
			SFr.	500.00
			SFr.	200.00
			SFr.	2'000.00
			SFr.	100.00
<b>Total</b>	<b>SFr.</b>	<b>7'400.00</b>	<b>SFr.</b>	<b>11'770.00</b>
			<b>SFr.</b>	<b>-4'370.00</b>

Differenz 2015	
SFr.	-510.00
SFr.	-110.00
SFr.	9.53
SFr.	920.00
SFr.	-
SFr.	-2'275.35
SFr.	66.20
SFr.	88.40
SFr.	450.00
SFr.	330.61
SFr.	200.00
SFr.	900.00
SFr.	-899.40
SFr.	-1'741.66

Budget 2016				
	Einnahmen		Ausgaben	
	SFr.	9'000.00		
	SFr.	500.00		
	SFr.	-		
			SFr.	3'000.00
			SFr.	200.00
	SFr.	2'000.00	SFr.	6'000.00
			SFr.	200.00
			SFr.	2'000.00
			SFr.	1'650.00
			SFr.	500.00
			SFr.	200.00
			SFr.	2'000.00
			SFr.	100.00
<b>Total</b>	<b>SFr.</b>	<b>11'500.00</b>	<b>SFr.</b>	<b>15'850.00</b>
			<b>SFr.</b>	<b>-4'350.00</b>

Vermögenserzeig			
Vermögen anfangs Rechnungsjahr		SFr.	20'441.56
Gewinn / Verlust		SFr.	-6'111.66
Vermögen Ende Rechnungsjahr		<b>SFr.</b>	<b>14'329.90</b>
Vermögensnachweis			
PC-Konto 85-606-8		SFr.	2'246.99
TKB 21 44 010.348-08		SFr.	12'082.91
Debitoren / Kreditoren		SFr.	-
Anteilsschein Kompetenzzentrum SFV		SFr.	1'000.00
Vermögen gemäss Erzeig		<b>SFr.</b>	<b>15'329.90</b>
Ausstände			
FV Arbon 2015	SFr.	2'760.00	erledigt
Zeitschrift Ausgabe Nr.3	SFr.	2'269.20	erledigt

Mitgliederbestand 2015			
<b>Total:</b>		<b>300</b>	
<b>davon Vorstand:</b>		<b>5</b>	
<b>davon Ehrenmitglieder:</b>		<b>7</b>	
<b>davon Einzelmitglieder:</b>		<b>288</b>	
Gönnerliste 2015		Fischer Verein	Lützelburg 2
		Fischer Verein	Untersee
		Einzelmitglied	Werner
		Einzelmitglied	Erich
		Einzelmitglied	Willi
			Moll
			Meier
			Bosshard